

Erledigt

Mac Pro Nachbau mit Thunderbolt, Wlan, Bluetooth, 1 TB SSD, mind. 16 GB Ram

Beitrag von „Buuhr“ vom 9. März 2016, 09:12

Also zu den Komponenten kann ich dir wenig sagen, da ich selber nur einen Low-Budget PC betreibe.

Ich wollte kurz auf die Updates eingehen:

Im Prinzip gibt es 2 Arten, ein System aufzusetzen

- Mit einem modifiziertem Bios. Der Rechner verhält sich ähnlich wie ein echter Mac, du benötigst also keine weiteren Bootloader und kannst einfach von einem Installations-Stick oder direkt von dem OS booten.
- Mit Clover. Clover ist ein Bootloader, welchen du an dein System anpassen musst/kannst. Diesen kannst du auf deine System-Platte, aber auch auf einen USB Stick auslagern und von dort aus booten.

Der Vorteil von dem modifiziertem Bios (Ozmosis) ist, dass du dich quasi um nichts kümmern musst. Hast aber nicht so viel Handlungsspielraum wie bei Clover. Mit Ozmosis kannst du theoretisch Updates machen, wie bei einem echten Mac, also einfach über die Softwareaktualisierung. Dies kann (wie bei mir) funktionieren, muss aber nicht der Fall sein.

Mit Clover musst du halt aufpassen, dass das neue Update noch mit deinen Clover Einstellungen bootbar ist, weil sonst einfach gar nichts mehr passiert.